

Erfrischung aus Walsum

„Rheinperle“ baut modernste Abfüllstraße

Seit mehr als 6 Jahrzehnten besteht im Raum Walsum das Unternehmen Hövelmann, das sich die Herstellung alkoholfreier Getränke zum Gegenstand gemacht hat. Im Jahre 1905 wurde es von Karl Albert Hövelmann in Walsum-Dorf gegründet. Dessen Sohn, Heinrich Hövelmann, verlegte es 1929 in die Nachbarschaft des Schachtes Walsum und leitete damit eine stetige Aufwärtsentwicklung ein.

Der zweite Weltkrieg brachte dem Unternehmen beträchtliche Zerstörungen, dennoch konnte es immer wieder in Gang gebracht und weitergeführt werden. Die Nachkriegszeit verschaffte dem Unternehmen den Durchbruch in eine höhere Größenordnung.

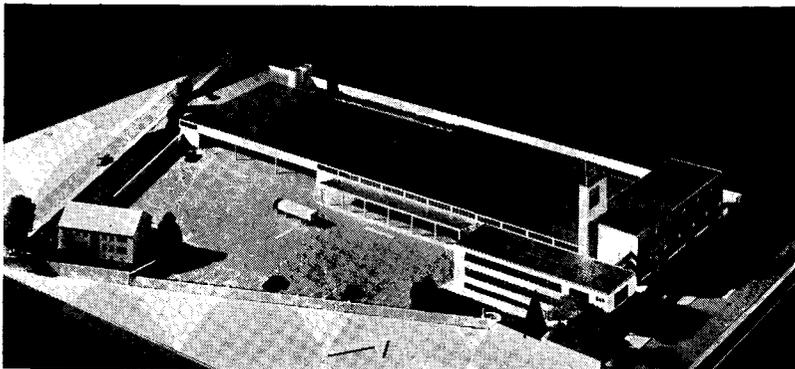
Schwerpunkte auf diesem Wege waren:

- 1949 Aufnahme des Getränkes „Rheinperle“ (eingetragenes Warenzeichen),
- 1952/53 Vornahme größerer Um- und Erweiterungsbauten,
- 1953 Einbau einer vollautomatischen Abfüllanlage,
- 1960/61 Vornahme weiterer Um- und Erweiterungsbauten,
- 1961 Inbetriebnahme einer vollautomatischen Großanlage.

Parallel ging eine nicht minder günstige Entwicklung des im Rahmen des Unternehmens betriebenen Biergroßhandels.

Im Zuge dieser Entwicklung wurde der Inhaber des Unternehmens, Heinrich Hövelmann, von seinen beiden Söhnen Heinrich Hövelmann jr. und Hermann Hövelmann tatkräftig unterstützt.

Im Hause Hövelmann erkannte man rechtzeitig, daß der im Jahre 1960/61 vorgenommene Um- und Erweiterungsbau in Walsum an der Dr.-Wilh.-Roelen-Straße



Der Neubau im Modell



Nr. 145 der letzte sein müßte, der an dieser Stelle möglich und sinnvoll war. Die Ausdehnung hatte hier ihre natürliche Begrenzung gefunden.

Um das Unternehmen auf eine breitere Basis zu stellen und der gegebenen Entwicklung Rechnung zu tragen, wurde die Firma Heinrich Hövelmann am 1. Januar 1965 in die Firma Rheinperle Getränke — Heinrich Hövelmann oHG umgewandelt. Geschäftsführende Gesellschafter wurden Hermann Hövelmann und Heinrich Hövelmann jr. Jetzt waren die Weichen gestellt, um einen neuen Abschnitt in der Geschichte der Fa. Hövelmann zu beginnen.

Strukturpolitische und wirtschaftliche Überlegungen haben dazu geführt, daß mit Unterstützung der Stadtverwaltung Walsum ein neues eigenes Gelände in der Nähe des jetzigen Betriebes, und zwar an der Römerstraße in Walsum erworben werden konnte.

1968 wurde der Grundstein gelegt für den Bau des neuen Werkes. Mit der Fertigstellung des 1. Bauabschnittes im Werte von rund 2,6 Millionen DM im Jahre 1969 wird die Firma Rheinperle-Getränke und damit der Kreis Dinslaken über eine der modernsten Abfüllstraßen für alkoholfreie Erfrischungsgetränke in Europa verfügen.

Ein Blick auf das abgebildete Modell zeigt die vorgesehene Endausbaustufe des 20 000 m² großen Geländes an der Römerstraße. Die Gesamtinvestition wird sich etwa auf 5,6 Millionen DM belaufen.

Der Mitarbeiterkreis wird sich noch im Laufe dieses Jahres auf 135 Beschäftigte erhöhen.

Das Produktionsprogramm umfaßt heute in erster Linie die Marke „RHEINPERLE“ unter der ein Orangen-Fruchtsaftgetränk und ein Zitronen-Fruchtsaftgetränk im Handel ist.

Darüberhinaus werden noch zitrusshaltige Limonaden und Cola-Getränke unter weiteren Handelsmarken hergestellt.

Das Verkaufsgebiet umfaßt bereits große Teile Nordrhein-Westfalens.